

Die Rückgewinnung von Oued Eddahab, eine Etappe reich an edlen Werten des Patriotismus

Dakhla-Im Gedenken an den 43. Jahrestag konstituiert die Rückgewinnung der Provinz Oued Eddahab eine Etappe reich an edlen Werten des Patriotismus, hat am Sonntag in Dakhla der Hochkommissar der ehemaligen Widerstandskämpfer und der ehemaligen Mitglieder der Befreiungsarmee, Mustapha El Ktiri, angegeben.

Sich auf einem Meeting dazu äußernd, hat Herr El Ktiri die tiefen Bedeutungen hervorgehoben, welche durch diesen glorreichen Jahrestag versinnbildlicht sind, welcher reich an edlen Werten vom aufrichtigen Patriotismus und von Lehren ist, welche die Gefühle der unerschütterlichen Anhänglichkeit den authentischen Fundamenten und den Konstanten der Nation sowie der Mobilisierung zur Verfechtung des Vaterlandes gegenüber verkörpern.

In dieser Hinsicht hat er in Erinnerung gerufen, dass die Population Oued Eddahab sich bei diesem Stelldichein der Geschichte und im Herzen dieser nationalen gesegneten Bewegung unter Zuhilfenahme der Nationalanstalten, der politischen Parteien und der Organisationen der Jugend eingefunden hat, welche ihre Missionen und ihre Aufgaben mit Schneid verrichtet haben, in dem sie „dem Berberdahir“ entgegengestanden haben und in dem sie ihre an keine Bedingung geknüpfte Solidarität mit den Opfern der französischen Repression in 1937 und ihre Unterstützung dem Unabhängigkeitsmanifest in 1944 gegenüber bekundet haben.

Nach der triumphalen Rückkehr seiner verschiedenen Majestät des Königs Mohammed V vom Exil ins Mutterland am 16. November 1955 und nach dessen Kampf zur Vollendung der territorialen Integrität des Königreichs haben sich die Söhne der südlichen Provinzen nach Rabat begeben, um ihren Treueid zu erneuern und ihre konstante Mobilisierung zu Gunsten der Vollendung der territorialen Integrität des Königreichs aufs Neue zu bekräftigen, hat er darauf aufmerksam gemacht.

Überdies hat der Hochkommissar der ehemaligen Widerstandskämpfer und der ehemaligen Mitglieder der Befreiungsarmee den Akzent auf die distinguierte Beteiligung der Söhne der südlichen Provinzen am Prozess des Nationalkampfes für die Freiheit und für die Unabhängigkeit in einem Geist der konstanten Mobilisierung gelegt, in dieser Hinsicht die sowohl heldenhaften als auch beeindruckenden Siege gegen die militärischen spanischen und französischen Kräfte ins Feld führend, im vorliegenden Fall Oum El Achar, Merguala und Souihat in 1956, Rghioua et Oued Safa nebst den Schlachten von Ait Baamran in 1957 und Dscheira in 1958 und andere Schlachten, welche in die Annalen der Geschichte Marokkos eingefleischt geblieben sind.

Seine verschiedene Majestät der König Mohammed V sparte keine Mühe, sich das Recht des Königreichs auszubedingen, um dessen Sahara zu befreien, insbesondere in dessen berühmten Rede, welche am 25. Februar 1958 in M'hamid El-Ghizlane gehalten wurde, welche dafür ausschlaggebend war, was das Zielbewusstsein Marokkos angeht, mit der Rückgewinnung von dessen Sahara, worum es gebracht wurde, nach vorne zu schauen, hat er in Erinnerung gerufen.

Diese unverdrossenen Bemühungen wurden zuerst mit der Rückkehr von Tarfaya in den Schoß der Nation am 15. April 1958 und von Sidi Ifni am 30. Juni 1969 sowie anschließend mit der Organisation am 06. November 1975 des glorreichen grünen Marsches bekrönt, welcher eine meisterliche Demonstration der Welt gegenüber über die Tiefe der unitarischen Aspirationen des marokkanischen Volkes und seiner Mobilisierung hinter seiner verschiedenen Majestät des Königs Hassan II erbracht hat, um die territoriale Einheit des Königreichs vollenden zu dürfen, fuhr er fort.

Die Rückgewinnung von Oued Eddahab am 14. August 1979 bezeugt ihrerseits von der unerschütterlichen Verankerung der saharawischen Stämme in die Gründungsbasis der nationalen Identität und der nationalen Einheit, fuhr er fort.

Heute nach 64 Jahren der Rede von M'hamid El-Ghizlane, nach 46 Jahren des Startes des grünen Marsches und nach 43 Jahren der Rückgewinnung von Oued Eddahab, lebt Marokko

am Rhythmus eines Prozesses der bedeutsamen und nachhaltigen Entwicklung, lenkte er die Aufmerksamkeit darauf.

Herr El Ktiri hat in diesem Sinne angemerkt, dass der Prozess der Bewahrung und des Konsekrierens der territorialen Einheit mit Entschlossenheit und mit Überzeugung unter der aufgeklärten Führung seiner Majestät des Königs Mohammed VI vonstatten geht, welcher die Einwohner der südlichen Provinzen des Königreichs mit dessen Fürsorglichkeit umgibt.

Im Rahmen dieser Fürsorglichkeit, womit seine Majestät der König die Familie des Widerstandes und die Befreiungsarmee umgibt, wurden fünf ehemalige Widerstandskämpfer und Mitglieder der Befreiungsarmee mit königlichen Wissams ausgezeichnet.

Eine aufrüttelnde Huldigung wurde auch fünf ehemaligen Widerstandskämpfern der Provinz erwiesen, und dies als Anerkennung für die großen Aufopferungen, welche sie im Dienste der Nation abgeleistet haben.

Desgleichen wurden finanzielle Hilfen zu Gunsten von 32 Beziehern der Familie des Widerstandes und der Befreiungsarmee sowie zu Gunsten der Berechtigten geleistet.

Dieser Begegnung haben insbesondere beigewohnt der Wali der Region Dakhla-Oued Eddahab, Lamine Benomar, und der Präsident des Rates der Region, El Khattat Yanja, sowie die gewählten Vertreter und die Mitglieder der Widerstandsfamilie.

Quellen:

<http://www.corcas.com>

<http://www.sahara-online.net>

<http://www.sahara-culture.com>

<http://www.sahara-villes.com>

<http://www.sahara-developpement.com>

<http://www.sahara-social.com>

